



Wiederherrichtung Walzenwehr Chemnitz - Technisches Denkmal an der Georgbrücke Chemnitzfluss

Projektbeschreibung:

In Zusammenarbeit mit dem Staatsbetrieb Sächsisches Immobilien- und Baumanagement Niederlassung Chemnitz wurden für die Sanierung der Walzenwehranlage an der Georgbrücke an der Chemnitz in der Stadt Chemnitz folgende Aufgaben bearbeitet:

- Sicherung der vorhandenen Konstruktion und Reparatur der Fußgängerbrücke
- Sicherung der Wehrwalzen in den Wehrwangen
- Erhaltung der Anlage als Technisches Denkmal
- Bau einer Fischaufstiegsanlage als Rauhgerinne

Bis zur Stilllegung des alten Elektrizitätswerkes an der Nordstraße im Jahre 1969 infolge der Inbetriebnahme des neuen Heizkraftwerkes Nord blieb das Walzenwehr in Betrieb.

In den Jahren 1973/74 wurden die Walzenverschlüsse unter Beibehaltung der ursprünglichen Geometrie erneuert. Das rekonstruierte Wehr wurde Teil der Erzeugeranlage im Gelände des ehemaligen Eltwerkes. Nach grundlegender Umgestaltung der Kälteerzeugungsanlagen im Jahre 1992 geht auch die Brauchwasserentnahme außer Betrieb. Der Stau wird durch das Hochfahren der Walzen aufgehoben.

Leistungen:

- Ingenieurbauwerke, Lph. 1 - 9 gem. HOAI 2002
- Tragwerksplanung, Lph. 1 - 6 gem. HOAI 2002
- Örtliche Bauüberwachung
- Vermessungsleistungen

